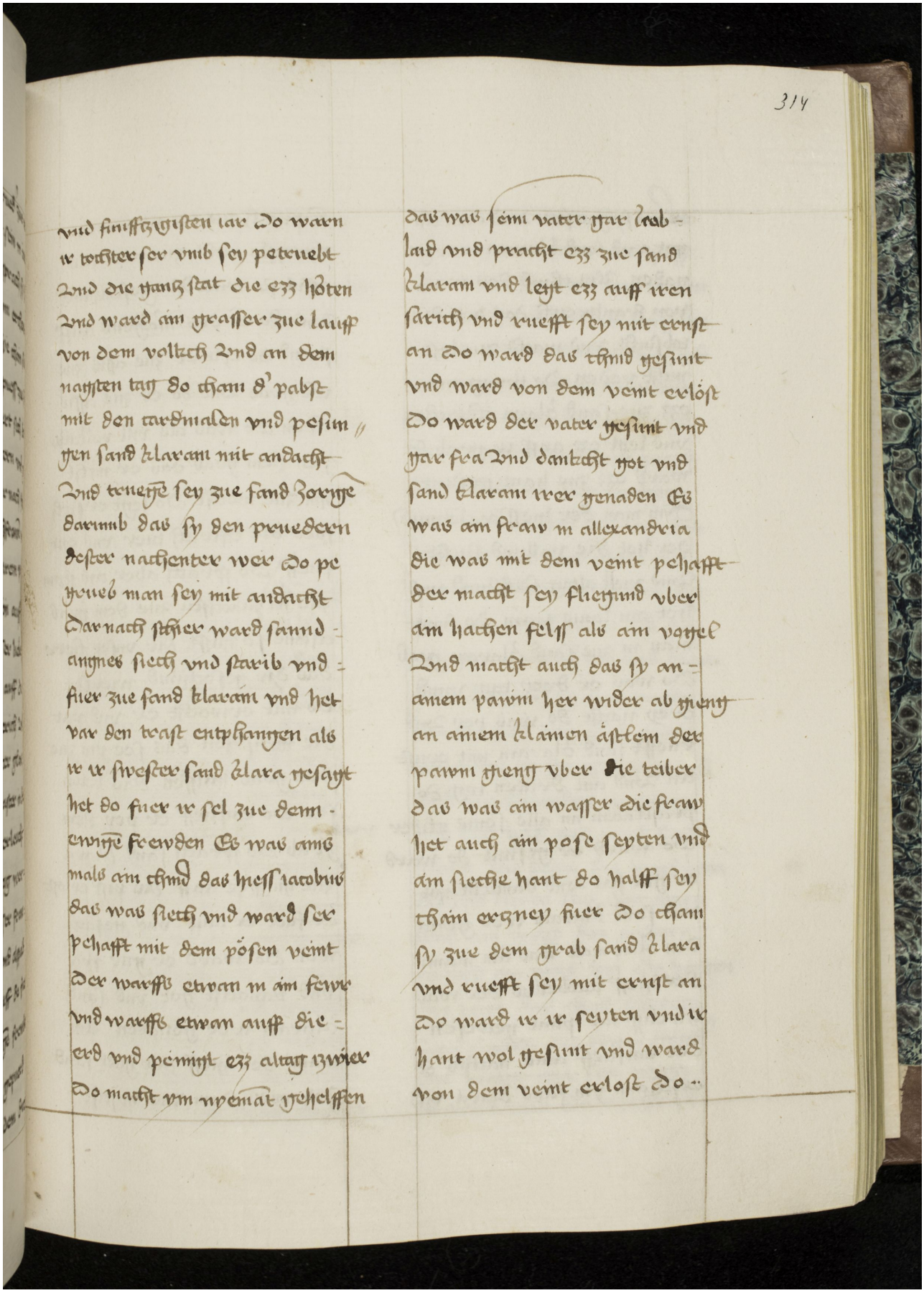
'DER HEILIGEN LEBEN'
3. Drittel 15. Jh. Seite 314r
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=919
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



vnd funffzigisten iar Do warn
ir tochter ser vmb sey petruebt
Vnd die gantz stat die ezz hoten
Vnd ward ain grasser zue lauff
von dem volkch Vnd an dem
nagsten tag do cham d' pabst
mit den cardinalen vnd pesun
gen sand klaram mit andacht
Vnd truegē sey zue sand zorigē
darumb das sy den pruedern
dester nachenter wer Do pe
grueb man sey mit andacht
Darnach schier ward sannd -
angnes siech vnd starib vnd -
fuer zue sand klaram vnd het
var den trast entphangen als
ir ir swester sand klara gesagt
het do fuer ir sel zue denn -
ewigē frewden Es was ains
mals ain chind das hiess iacobus
das was siech vnd ward ser
pehafft mit dem pösen veint
der warffs etwan in ain fewr
vnd warffs etwan auff die -
erd vnd peinigt ezz altag zwier
Do macht ym nyemat gehelffen

das was seim vater gar leib -
laid vnd pracht ezz zue sand
klaram vnd legt ezz auff iren
sarich vnd ruefft sey mit ernst
an Do ward das chind gesunt
vnd ward von dem veint erlöst
Do ward der vater gesunt vnd
gar fra Vnd dankcht got vnd
sand klaram irer genaden Es
was ain fraw in allexandria
die was mit dem veint pehafft
der macht sey fliegund vber
ain hachen felss als ain vogel
Vnd macht auch das sy an -
ainem pawm her wider ab gieng
an ainem klainen ästlein der
pawm gieng vber die teiber
das was ain wasser die fraw
het auch ain pose seyten vnd
ain sieche hant do halff sey
chain ertzney fuer Do cham
sy zue dem grab sand klara
vnd ruefft sey mit ernst an
Do ward ir ir seyten vnd ir
hant wol gesunt vnd ward
von dem veint erlost Do ..